



Dialog Workshop

im Rahmen der Dialog-Karawane

Im Zentrum des Dialogs steht die grundlegende Fähigkeit des Zuhörens. Beim Zuhören entstehen Empathie und Respekt, ein produktives Element, um Brücken zu bauen, wenn wir Menschen mit unterschiedlicher Meinung begegnen. Dialog bringt uns in Kontakt und in Verbindung. Gleichzeitig gibt er uns die Möglichkeit, den Lärm im eigenen Inneren zu beobachten, der uns oftmals am wirklichen Zuhören hindert.

Der Workshop lädt dazu ein, sich mit verschiedenen Fragen wie diesen zu beschäftigen:

- Wie entwickle ich eine dialogische Haltung?
- Wie schaffen wir eine „angstfreie“ Atmosphäre, in dem alle sagen dürfen, was sie beschäftigt?
- Wie können wir über die eigene „Blase“ hinaus mit anderen im Kontakt bleiben?

Der Workshop trägt dazu bei, sowohl im beruflichen und ehrenamtlichen Kontext einander echt zu begegnen als auch geschützte Räume in der Klasse, im Verein, im Quartier und im Team herzustellen. In dem Maße, wie wir uns zuhören und respektieren, erfahren wir, was wir dazu beitragen können, einen "Raum" für NEUES entstehen zu lassen. Das gute ist, wir sprechen nicht über Dialog, wir erfahren ihn an diesem Wochenende!

Begleiten werden uns:



Jana Marek,

Dipl.-Sozialpädagogin, Erzieherin, Dialog-Begleiterin, Ausbilderin von Dialogbegleiter:innen, Autorin, traumasensible Tanz- und Körperarbeit, Tänzerin

Johannes Schopp,

Dipl.-Sozialarbeiter, Erwachsenenbildner, Dialogprozess-Begleiter, Autor, Ausbilder von Dialogbegleiter:innen, Musiker

Ein Angebot von:

Zukunftsräume Fürth e.V.

In Kooperation mit Im Dialog e.V.

im-dialog-ev.de



gefördert von:



Wann:

Freitag, 20.3. ab 17 bis 21 h

Samstag, 21.3. ab 9 bis 16 h

Anmeldung

bis 13.3.26 an

kontakt@zukunftsraeume-fuerth.de

Wo:

Zukunftssalon Tataa, Marktplatz 4

Infos unter:

zukunftssalon-fuerth.de/Dialog-Karawane

